

Inhalt

Albert Schirrmeister / Mathias Pozsgai
Perspektiven der Zergliederung. Einleitende Bemerkungen 1

1. Perspektive: Vesal und die Wissenschaften seiner Zeit

Sven Lembke
Wie der menschliche Leichnam zu einem Buch der Natur ohne Druckfehler wird. Über den epistemologischen Wert anatomischer Sektionen im Zeitalter Versals 19

Matteo Burioni
Corpus quod est ipsa ruina docet.
Sebastiano Serlios vitruvianisches Architekturtraktat in seinen Strukturäquivalenzen zum Anatomietraktat des Andreas Vesalius 50

Cynthia Klestinec
Juan Valverde de (H)Amusco and Print Culture.
The Editorial Apparatus in Vernacular Anatomy Texts 78

2. Perspektive: Abbildungen und ihre Regeln

Claus Zittel
Demonstrationes ad oculus.
Typologisierungsvorschläge für Abbildungsfunktionen in wissenschaftlichen Werken der frühen Neuzeit 97

Alessandro Nova
»La dolce morte«.
Die anatomischen Zeichnungen Leonardo da Vincis als Erkenntnismittel und reflektierte Kunstpraxis 136

Markus Buschhaus
Anatomische Operationen.
Körperwissen zwischen Seziertisch und Bildfläche 164

3. Perspektive: Diskursive und disziplinäre Kontexte

Marlen Bidwell-Steiner

Weibliche Anatomie zwischen Gebärmutter und »frommer« Mutter:
Metaphorische Relationen von Gesellschaftskörper und Geschlechtskörper
bei Juan Huarte de San Juan und Oliva Sabuco de Nantes y Barrera 189

Sergius Koderá

Meretricious arts:
Cosmetic surgery, the astrological significance of birthmarks and
their manipulation in Giambattista della Porta's *Metoposcopia*,
Physionomia and *Magia naturalis* 204

Peter Mitchell

Anatomy, Rationality and Scepticism.
The Poetic Anatomies of John Davies of Hereford and
Phineas Fletcher 224

Ulrike Zeuch

Anatomie als *die* Herausforderung für die Schönheitsbestimmung
des menschlichen Körpers in der Frühen Neuzeit 252

4. Perspektive: Wissenschaften und Wissenschaftler

Stefanie Stockhorst

Unterweisung und Ostentation auf dem anatomischen Theater der
Frühen Neuzeit: Die öffentliche Leichensektion als Modellfall
des *theatrum mundi* 271

Anna Maerker

Handwerker, Wissenschaftler und die Produktion anatomischer
Modelle in Florenz, 1775 – 1790 291

Nicole C. Karafyllis

Der therapeutische Blick ins Körperinnere als Vivisektion.
Methodische Grundlegungen der experimentellen Physiologie Claude
Bernards im Kontext der Eroberung von Körperwelten 307

Daniela Bohde

Pellis Memoriae Peccatorum:

Die Moralisierung der Haut in Frontispizen und Anatomietheatern
der Niederlande im 17. Jahrhundert – ein blinder Flecken in der
Medizingeschichte nach 1945

327

Über die Autorinnen und Autoren

360